WiR Fragen zu ...

Haushaltssatzung

- Wann sind die aktuellen „Orientierungsdaten“ bei der Gemeinde eingegangen?
- Inwieweit sind diese bei der Vorlage berücksichtigt (insbesondere Erträge / Aufwendungen)?
- Inwieweit weichen die Orientierungsdaten von der Vorlage ab? (unter Angabe der jeweiligen Positionen samt Begründung)

Produktbereichsplanübersicht

- Bitte um Erläuterung der Rubrik-Nr. 1800 (14 Umweltschutz) ordentliche Erträge 9.000

Finanzstatusbericht

- Bitte um Erläuterungen zu Kreis- und Schulumlage ... konkret Erhöhung der Kreis- und Reduzierung der Schulumlage gegenüber Vorjahr
- Bitte um Angabe, wie viele Personen mit Zweitwohnsitz in der Gemeinde Roßdorf gemeldet sind (Stichtag z.B. 30.09.2019, falls möglich mit Angabe Veränderungen gegenüber Vorjahre)
- Mit Blick auf die Erträge aus Gewerbesteuer ... Bitte um Übersicht / Erläuterungen zu dem Gewerbe- und Mischgebiet „Im Münkel“ (Wieviel Flächen sind bereits veräußert – wie viele Flächen stehen noch zum Verkauf, Welche Branchen haben bis dato gekauft, welche Branchen stehen auf einer evtl. Interessentenliste, welche Angaben haben die Käufer zu Arbeitsplätzen getätigt, wie viele Arbeitsplätze wurden durch die getätigten Verkäufe avisiert, wie viele Arbeitsplätze bieten die möglichen Kauf-Interessenten)
- Bitte um Erläuterungen zu Position 13 des Ergebnishaushalt – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen – insbesondere zu den Schwankungen 2018 – 2019 – 2020 – 2021 – 2022 – 2023
- Bitte um Erläuterung zu Position 15 (Produktbereichsplan) Wirtschaft und Tourismus ... 1.061.200 aus ILV?
- Wodurch sind die Veränderungen im Sanierungskonzept AWS in der Position „Alte Dieburger Straße“ im Vergleich zum Vorjahr begründet?

Haushaltsplan

- Bitte um detailliertere Erläuterungen zum Programm „Starke Heimat Hessen“ sowie die prognostizierten Auswirkungen für die Gemeinde Roßdorf.
- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu den beiden Brückenbaumaßnahmen 5.54.1.01/0078.842851 sowie 5.54.1.01/0231.841821

Gemeindewerke / Regiebetrieb

- Bitte um detailliertere Angaben zu der Vor- und Nachkalkulation durch die WP Schüllermann & Partner in den Bereichen Wasser und Abwasser.
- Welche Kosten bzw. anstehenden Investitionen im Bereich Wasser wurden bei der Vorkalkulation zugrunde gelegt?
- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.8.70.612070
- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.3.80.612080
- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.3.80/0866.842851
- Ergänzend dazu ... Wann ist mit der Fertigstellung dieses Bauvorhabens zu rechnen und ist in diesem Zusammenhang eine zentrale Wasserenthärtung vorgesehen (Falls nein, mit Begründung).
- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.3.80/0863.841831

Doppischer Budgetplan 2020

- Bitte um Erläuterung der Position 10 – Summe der ordentlichen Erträge – insbesondere die geplanten Schwankungen zwischen den Ansätzen 2019 bis 2023.
- Bitte um detailliertere Erläuterungen des Teilergebnishaushaltes Einzelbudget 03, Produkt 1.11.1.07 Liegenschafts- und Gebäudemanagement, hier insbesondere die Leistungsentgelte bis hin zur Summe der ordentlichen Erträge.

Investitionsprogramm 2019 – 2023

- Bitte um detailliertere Erläuterungen des Produktes 1.11.1.07 Inv. 0023 – unbebaute Grundstücke ...
- Bitte um detailliertere Erläuterungen der geplanten Investitionen mit hoher Priorität.

Waldwirtschaftsplan

- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu den Beförsterungsbeiträgen
- Bitte um detailliertere Erläuterungen zu den sonst. Materialaufwand (2x?)

Anlagen

- Bitte um Erläuterung der Anlage 3 – Mess- und Kennzahlen 2018 Kulturveranstaltungen in den öffentl. Einrichtungen ... insbesondere die Durchschnittlichen Belegungen in % > 100
- Bitte um Erläuterung der Anlage 5 – Kenn- und Messzahlen Fortbildung ... insbesondere die beiden letzten Absätze
- Bitte um Erläuterung der Anlage 7 – Aufstellung der Gemeindehäuser und Wohnungen ... konkret die Angaben zu Erbacher Straße 28

Allgemein

- Wie positioniert sich die Gemeinde hinsichtlich der aktuellen Rechtsprechung zu „Blitzern / Radarmessung“ und hier insbesondere mit Blick auf die Anlage in der Wilhelm-Leuschner-Straße?
- Wo sind im HH Angaben oder Planansätze zu dem geplanten „Ruhewald“ zu finden?

	Bereich	Antworten der Verwaltung
Haushaltssatzung	<p>Wann sind die aktuellen „Orientierungsdaten“ bei der Gemeinde eingegangen?</p> <p>Inwieweit sind diese bei der Vorlage berücksichtigt (insbesondere Erträge / Aufwendungen)?</p> <p>Inwieweit weichen die Orientierungsdaten von der Vorlage ab? (unter Angabe der jeweiligen Positionen samt Begründung)</p>	<p>Die Finanzverwaltung erhielt die Orientierungsdaten mit Email vom 07.11.19, also 2 Tage nach dem Beschluss des Gemeindevorstands über den Haushalt 2020.</p> <p>Die Orientierungsdaten wurden nicht berücksichtigt, siehe Seite 32 des Haushaltsplans, untere Hälfte.</p> <p>Die Entwicklung der Steuereinnahmen an Hand der Orientierungsdaten wurde sofort berechnet und mit der vom Gemeindevorstand beschlossenen Planung verglichen. Die Abweichungen sind marginal, es sind Mehreinnahmen in Höhe von rund 86.700 EUR bei Gemeindeanteil an Einkommensteuer (HH-Stelle 6.61.1.01.550002). Weniger Einnahmen beim Gemeindeanteil an Umsatzsteuer in Höhe von rund 1.200 EUR (HH-Stelle 6.61.1.01.550400) und weniger Einnahmen bei Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich in Höhe von 21.100 EUR (HH-Stelle 6.61.1.01.547700) zu erwarten.</p> <p>Daher wurde auf eine Änderung des Haushaltsplans 2020 verzichtet. Die Pos. 24 (Gesamtbetrag der Erträge) und entsprechend der Überschuss (Pos. 19) der HH-Satzung könnte um 64.400 EUR höher sein.</p> <p>Nachtrag: Durch die am 09.12.2019 per Email erhaltenen korrigierten Orientierungsdaten ergibt sich folgende Verbesserung für den Gemeindehaushalt: statt Wenigereinnahmen beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer in Höhe von rund 1.200 EUR (HH-Stelle 6.61.1.01.550400) ist mit Mehreinnahmen von 109.300 EUR zu rechnen.</p> <p>Die Pos. 24 (Gesamtbetrag der Erträge) und entsprechend der Überschuss (Pos. 19) der Haushaltssatzung könnte also um 174.900 EUR (Saldo) höher sein. Sollte sich im Laufe des Jahres 2020 die Notwendigkeit der Aufstellung eines Nachtragshaushalts ergeben, können diese Beträge mit aufgenommen werden.</p>

<p>Produktbereichsplanübersicht</p>	<p>Bitte um Erläuterung der Rubrik-Nr. 1800 (14 Umweltschutz) ordentliche Erträge 9.000</p>	<p>Ab 2020 wird ein Ansatz für Erstattungen aus der Beihilfeablösungsversicherung gebildet. Siehe Seite 296 Pos. 3</p>																		
<p>Finanzstatusbericht</p>	<p>Bitte um Erläuterungen zu Kreis- und Schulumlage konkret Erhöhung der Kreis- und Reduzierung der Schulumlage gegenüber Vorjahr</p> <p>Bitte um Angabe, wie viele Personen mit Zweitwohnsitz in der Gemeinde Roßdorf gemeldet sind (Stichtag z.B. 30.09.2019, falls möglich mit Angabe Veränderungen gegenüber Vorjahre)</p> <p>Mit Blick auf die Erträge aus Gewerbesteuer: Bitte um Übersicht / Erläuterungen zu dem Gewerbe- und Mischgebiet „Im Münkel“ (Wieviel Flächen sind bereits veräußert – wie viele Flächen stehen noch zum Verkauf, Welche Branchen haben bis dato gekauft, welche Branchen stehen auf einer evtl. Interessentenliste, welche Angaben haben die Käufer zu Arbeitsplätzen getätigt, wie viele Arbeitsplätze wurden durch die getätigten Verkäufe avisiert, wie</p>	<p>Das Landratsamt teilt für die Haushaltsplanung Hebesätze für Kreis- und Schulumlage mit, die in Summe 53,45 % ergeben. Bei der endgültigen Festsetzung gegen Jahresende kommt es oft zu einer Verschiebung, weil die Schulumlage kostendeckend festzusetzen ist. Es bleibt aber bei der Summe von 53,45%.</p> <p>Stichtag 30.09. 2019: 539 2018: 555</p> <table border="1" data-bbox="956 826 2000 1230"> <thead> <tr> <th>Art</th> <th>Flächen, bereits verkauft</th> <th>%- Anteil</th> <th>Flächen, noch zu verkaufen</th> <th>Branchen</th> <th>Arbeitsplätze</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gewerbegebiet</td> <td>27.116 m²</td> <td>51,24 %</td> <td>25.800 m²</td> <td>Handel, Physiotherapie, ÖPNV, Bauunternehmen, Tankstelle</td> <td>ca. 170</td> </tr> <tr> <td>Mischgebiet</td> <td>0 m²</td> <td>0,00 %</td> <td>6.169 m²</td> <td>-</td> <td>-</td> </tr> </tbody> </table> <p>Darüber hinaus stehen noch viele Handwerksbetriebe (Heizungsbau, Schreinerei, Malerbetrieb), Handelsfirmen, Gastronomie etc. auf der Interessentenliste. Zu der Anzahl der möglichen Arbeitsplätze können hierzu gegenwärtig keine Angaben gemacht werden.</p>	Art	Flächen, bereits verkauft	%- Anteil	Flächen, noch zu verkaufen	Branchen	Arbeitsplätze	Gewerbegebiet	27.116 m ²	51,24 %	25.800 m ²	Handel, Physiotherapie, ÖPNV, Bauunternehmen, Tankstelle	ca. 170	Mischgebiet	0 m ²	0,00 %	6.169 m ²	-	-
Art	Flächen, bereits verkauft	%- Anteil	Flächen, noch zu verkaufen	Branchen	Arbeitsplätze															
Gewerbegebiet	27.116 m ²	51,24 %	25.800 m ²	Handel, Physiotherapie, ÖPNV, Bauunternehmen, Tankstelle	ca. 170															
Mischgebiet	0 m ²	0,00 %	6.169 m ²	-	-															

	<p>viele Arbeitsplätze bieten die möglichen Kauf Interessenten)</p> <p>Bitte um Erläuterungen zu Position 13 des Ergebnishaushalt – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen – insbesondere zu den Schwankungen 2018 – 2019 – 2020 – 2021 – 2022 – 2023</p> <p>Bitte um Erläuterung zu Position 15 (Produktbereichsplan) Wirtschaft und Tourismus 1.061.200 aus ILV?</p> <p>Wodurch sind die Veränderungen im Sanierungskonzept AWS in der Position „Alte Dieburger Straße“ im Vergleich zum Vorjahr begründet?</p>	<p>Der Ansatz in 2018 war hier 4,4 Mio. EUR, in 2019 5,4 Mio. EUR. Vor allem Sanierungen sind für die Ansatzsteigerung ursächlich, hier insbesondere das Sportzentrum mit 750.000 EUR. Die Förderung aus dem Programm Hessenkasse erscheint in Pos. 7. In 2020 kamen weitere Sanierungen hinzu. Für die Finanzplanungsjahre 2021 - 2023 werden keine Sanierungen von den Fachämtern gemeldet, insofern fällt der Ansatz vom Planungsjahr zu den Folgejahren in der Regel ab.</p> <p>In dem Produktbereichsplan (Seite 15) ist unter der der Produktbereichnummer (PBNr) 15 "Wirtschaft und Tourismus" unser Bauhof enthalten. Der ordentliche Ertrag von 1.061.200 € bei der ILV bezieht sich für das Jahr 2020 zu 99 % auf die ILV des Bauhofes der Gemeinde Roßdorf.</p> <p>Die Veränderungen kommen durch eine aktuelle Kostenschätzung.</p>
<p>Haushaltsplan</p>	<p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zum Programm „Starke Heimat Hessen“ sowie die prognostizieren Auswirkungen für die Gemeinde Roßdorf.</p> <p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu den beiden Brückenbaumaßnahmen</p>	<p>Auf Seite 34 und 35 gibt es die Berechnung für die prognostizierten Auswirkungen. Dazu gibt es bisher noch nichts Genaueres.</p> <p>Die Brücken sind dringend erneuerungsbedürftig und müssen ersetzt werden. Geplant ist in diesem Fall eine Stahlkonstruktion, die eine längere Lebensdauer erwarten lässt als die bisherigen Holzbrücken.</p>

	5.54.1.01/0078.842851 sowie 5.54.1.01/0231.841821											
Gemeindewerke / Regiebetrieb	<p>Bitte um detailliertere Angaben zu der Vor- und Nachkalkulation durch die WP Schüllermann & Partner in den Bereichen Wasser und Abwasser.</p> <p>Welche Kosten bzw. anstehenden Investitionen im Bereich Wasser wurden bei der Vorkalkulation zugrunde gelegt?</p> <p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.8.70.612070</p>	<p>Es wird alle zwei Jahre eine Vorkalkulation der Frisch- sowie Abwassergebühren meist im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung durchgeführt. In dieser werden alle bekannten Daten aus dem Haushaltsplan berücksichtigt. Mit Abschluss des Haushaltsjahres wird durch die Nachkalkulation der tatsächliche Gebührenbedarf berechnet. Diese Vorgehensweise gilt sowohl für die Wasser- als auch für die Abwassergebühren.</p> <p>Bei der Vorkalkulation der Wassergebühren z.B. für das Jahr 2020 beziffern sich die Kosten auf insgesamt 1.438.270 EUR. An Investitionen wurden für die Vorkalkulation 2020: 1.195.000 EUR berücksichtigt.</p> <p>Der Dienstleister für die hydraulische Berechnung der Kanalisation musste gewechselt werden. Daher ist es notwendig die Software bei einem neuen Büro wieder mit „Roßdörfer Daten“ aufzubauen. Die Daten sind wichtig um die Leistungsfähigkeit der Kanalisation bei Neuanschlüssen (zum Beispiel bei Verdichtungen von Bebauungen) beurteilen zu können. Kosten hierfür: 24.000 EUR. In der Kläranlage müssen verschiedene Dokumente aktualisiert und nach der Umbauphase auch angepasst werden. Nachstehende Pläne und Anweisungen sind davon betroffen:</p> <table data-bbox="1288 981 1803 1252"> <tr> <td>Alarmplan</td> <td>3.500,- EUR</td> </tr> <tr> <td>Feuerwehrplan</td> <td>4.500,- EUR</td> </tr> <tr> <td>Betriebsanweisung</td> <td>4.000,- EUR</td> </tr> <tr> <td><u>Explosionsschutz-Dokument</u></td> <td><u>5.000,- EUR</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>17.000,- EUR</td> </tr> </table> <p>Auf der Kläranlage muss die Überschuss-Schlammendickung erneuert werden. Für den Schaltschrank gibt es keine Ersatzteile mehr. Für die Überplanung werden für die Phasen 1-3-Honorarkosten von 50.000 EUR benötigt.</p>	Alarmplan	3.500,- EUR	Feuerwehrplan	4.500,- EUR	Betriebsanweisung	4.000,- EUR	<u>Explosionsschutz-Dokument</u>	<u>5.000,- EUR</u>	Gesamt	17.000,- EUR
Alarmplan	3.500,- EUR											
Feuerwehrplan	4.500,- EUR											
Betriebsanweisung	4.000,- EUR											
<u>Explosionsschutz-Dokument</u>	<u>5.000,- EUR</u>											
Gesamt	17.000,- EUR											

	<p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.3.80.612080</p>	<p>Auch das Blockheizkraftwerk (BHKW) ist in die Jahre gekommen und bedarf einer Modernisierung. Für die Überplanung der Gas- und Heizungsanlage werden für die Phasen 1-3- Honorarkosten von 65.000 EUR benötigt. Diese Kosten sind in dem Ansatz der Planungsstelle enthalten.</p> <p>Die Wasserrechte des Wasserwerks für die Förderung von Trinkwasser laufen 2020 aus. Für den neuen Genehmigungsbescheid vom Regierungspräsidium Darmstadt fallen Kosten an. Diese beziffern sich auf 9.000 EUR. Hinzu kommen Kosten für ein vom Regierungspräsidium gefordertes Pflanzensoziologisch-ökologisches Gutachten in Höhe von 10.000 EUR. Die Kosten sind im Ansatz der Planungsstelle enthalten.</p>
	<p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.3.80/0866.842851 Ergänzend dazu: Wann ist mit der Fertigstellung dieses Bauvorhabens zu rechnen und ist in diesem Zusammenhang eine zentrale Wasserenthärtung vorgesehen (Falls nein, mit Begründung)?</p>	<p>Die Infrastruktur des Wasserwerks wurde auf seine Leistungsfähigkeit überprüft. Das Gutachten zeigt auf, dass das vorhandene Speichervolumen zu gering ist. Um künftig Verbrauchsspitzen abzudecken oder beim Ausfall einer Transportleitung bzw. Brunnenpumpe ausreichend Trinkwasser vorhalten zu können, wird ein zusätzlicher Trinkwasserspeicher benötigt. Die Mittel werden für Planung und Bau des Behälters benötigt. Der Gesamtbedarf für die Baumaßnahme beträgt 3.650.000 EUR, wobei im Haushaltsplan 2020 1,0 Mio. EUR, im Haushaltplan 2021 2,650 Mio. EUR bereitgestellt werden.</p> <p>Die Fertigstellung des Tiefbehälters ist 2021 vorgesehen. Eine zentrale Wasserenthärtung ist in diesem Zusammenhang nicht vorgesehen, da dies zwei völlig getrennte Baumaßnahmen sind.</p>
	<p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu der Planungsstelle 5.53.3.80/0863.841831</p>	<p>Serveraustausch: Das VMWare vSphere 5.5 System mit 2 Servergeräten und der Windows Servercluster, bestehend aus 2 Servergeräten im Mietvertrag, sollen durch einen Windows Hyper-V Servergerät ersetzt werden. Kosten: Hardware: rund 15.000 EUR</p>

		<p>Betriebssystem: Windows Server-Lizenz 700€ Datensicherung Software: Veeam Backup 1.200€</p>
Doppischer Budgetplan 2020	<p>Bitte um Erläuterung der Position 10 – Summe der ordentlichen Erträge – insbesondere die geplanten Schwankungen zwischen den Ansätzen 2019 bis 2023.</p> <p>Bitte um detailliertere Erläuterungen des Teilergebnishaushaltes Einzelbudget 03, Produkt 1.11.1.07 Liegenschafts- und Gebäudemanagement, hier insbesondere die Leistungsentgelte bis hin zur Summe der ordentlichen Erträge.</p>	<p>Im Jahr 2020 kommt vor allem der Zuschuss aus der Hessenkasse von über 925.000 EUR zum tragen. Bei Pos. 9 sinkt der Ansatz von 2020 zu den Folgejahren um 300.000 EUR, da der Regiebetrieb im Bereich Wasserversorgung in 2020 einmalig aus dem Gebührenaussgleich 300.000 EUR ertragswirksam auflösen wird.</p> <p>In Pos 1 Sachkonto 500345 ist der Text Windkraft falsch. Die Pacht und Umsatzbeteiligung für die Windkraft ist bei Sachkonto 500402 veranschlagt. Unter Pos. 3 bei Sachkonto 548200 sind die Erstattungen vom Landkreis für Schulsport in gemeindlichen Hallen veranschlagt. Ansonsten sind die Haushaltsstellen so angelegt, dass sie den Gegenstand der Erträge gut beschreiben. Teilweise gibt es steuerliche Anforderungen für die Einteilung.</p>
Investitionsprogramm 2019 – 2023	<p>Bitte um detailliertere Erläuterungen des Produktes 1.11.1.07 Inv. 0023 – unbebaute Grundstücke</p> <p>Bitte um detailliertere Erläuterungen der geplanten Investitionen mit hoher Priorität.</p>	<p>Die veranschlagten Haushaltsmittel stehen zur Bodenbevorratung für mögliche Grundstücksankäufe zur Verfügung.</p> <p>Siehe Seite 377 und 378 Feuerwehr: 14.700 EUR für langlebige Vermögensgüter (siehe Seite 54). Die Feuerwehr hat strenge Vorschriften für die Lebensdauer ihrer technischen Geräte und eine wichtige öffentliche Aufgabe zu erfüllen. Wasserversorgung, 250.000 EUR: In der Alten Dieburger Straße muss die Kanalisation ausgetauscht werden (siehe auch Investitionsnummer 5.53.8.70/0758.841821). Im Rahmen dieser Maßnahme soll auch die Wasserleitung erneuert werden. Wasserbehälter, 1.000.000 EUR: Die Infrastruktur des Wasserwerks wurde auf seine Leistungsfähigkeit überprüft. Das Gutachten zeigt auf, dass das vorhandene Speichervolumen zu gering ist. Um künftig Verbrauchsspitzen abzudecken oder beim</p>

		<p>Ausfall einer Transportleitung bzw. Brunnenpumpe ausreichend Trinkwasser vorhalten zu können, wird ein zusätzlicher Trinkwasserspeicher benötigt. Die Mittel werden für Planung und Bau des Behälters benötigt. Der Gesamtbedarf für die Baumaßnahme beträgt 3.650.000 EUR, wobei im Haushaltsplan 2020 1,0 Mio. EUR, im Haushaltplan 2021 2,650 Mio. EUR bereitgestellt werden.</p> <p>Kanalleitungen, grundhafte Erneuerung, 300.000 EUR: Der Kanal in der Alten Dieburger Straße zwischen Egerländer und Hügelstraße muss aus hydraulischen Gründen ausgetauscht und vergrößert werden.</p>
Waldwirtschaftsplan	<p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu den Beförsterungsbeiträgen</p> <p>Bitte um detailliertere Erläuterungen zu den sonst. Materialaufwand (2x?)</p>	<p>Herr Förster Menzel, der sich u.a. um den Gemeindewald kümmert, ist Landesbeamter. Seine Lohnkosten und die Holzvermarktung durch das Hess. Forstamt Dieburg wurden seither über die Beförsterungsbeiträge an das Land erstattet. Da ab 2019 die Holzvermarktung über die neue Anstalt "Holzkontor DA DI OF" erfolgen soll, kann der Ansatz für die Beförsterungsbeiträge um 4.300 EUR abgesenkt werden.</p> <p>Siehe Seite 391, der Materialaufwand ist in zwei Positionen aufgeteilt wegen unterschiedlichen Mwst-Sätzen. Die 7.500 EUR sind für Setzlinge, 2.000 Stieleichen und 5.000 Douglasien, die 3.500 EUR sind für Zaunmaterial vorgesehen.</p>
Anlagen	<p>Bitte um Erläuterung der Anlage 3 – Mess- und Kennzahlen 2018 Kulturveranstaltungen in den öffentl. Einrichtungen insbesondere die Durchschnittlichen Belegungen in % > 100</p> <p>Bitte um Erläuterung der Anlage 5 – Kenn- und Messzahlen Fortbildung insbesondere die beiden letzten Absätze</p>	<p>Bei den Angaben zur Belegung der Bürgerhaushalle (Sommer / Winter) kam es leider zu Eintragungsfehlern, sodass die Prozentangaben einen Wert über 100 % ergaben. Die Angaben wurden korrigiert und es gibt eine Austauschseite zum Haushaltsplan.</p> <p>Grundsätzlich werden Anmeldungen zu allgemeinen Fortbildungen vom Personalamt zentral durchgeführt. Beschäftigte melden sich in Absprache mit den Abteilungsleitern auch selbstständig zu fachspezifische Fortbildungen an. Ebenso melden sich die Abteilungen eigenständig zu Fortbildungen an, die interne EDV-Anwendungen betreffen.</p> <p>Die Kindertagesstätten führen in der Regel immer Inhouse Fortbildungen an pädagogischen Tagen durch. Diese werden von er KiTa Leitungen eigenständig organisiert. Die KiTa Leitung melden einzelne Mitarbeiterinnen zu speziellen Fortbildung</p>

	<p>Bitte um Erläuterung der Anlage 7 – Aufstellung der Gemeindehäuser und Wohnungen konkret die Angaben zu Erbacher Straße 28</p>	<p>an. Die Leitungen der Kindertagesstätten sind über das aktuelle Fortbildungsangebot in diesen Bereichen informiert. Der Gemeindebrandinspektor meldet eigenständig Feuerwehrleute zu Fortbildungen an. Insgesamt sollen die Prozesse so schlank wie möglich gehalten werden und die Produktverantwortung beibehalten werden, daher wird die Vorgehensweise im Bereich der Fortbildungen praktiziert.</p> <p>Im Rahmen eines Zwangsversteigerungsverfahrens einer Wohnung in der Erbacher Straße 28, 64380 Roßdorf, im Jahr 2011 wurde das für die Gemeinde Roßdorf eingetragene befristete Wohnungsbesetzungsrecht automatisch gelöscht, sodass die Gemeinde Roßdorf von den ursprünglichen 20 Belegungsrechten für 20 Wohnungen nur noch 19 Belegungsrechte in dem Objekt hat.</p>
Allgemein	<p>Wie positioniert sich die Gemeinde hinsichtlich der aktuellen Rechtsprechung zu „Blitzern / Radarmessung“ und hier insbesondere mit Blick auf die Anlage in der Wilhelm-Leuschner-Straße?</p> <p>Wo sind im HH Angaben oder Planansätze zu dem geplanten „Ruhewald“ zu finden?</p>	<p>Das aktuelle Urteil des OLG Frankfurt am Main hat weder eine Auswirkung auf die Geschwindigkeitsmessungen durch den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk noch auf die Erfassung der Lkw durch die stationäre Anlage in der Wilhelm-Leuschner-Straße. Alle eingesetzten Systeme und Daten werden ausschließlich durch Bedienstete der Gemeinden Roßdorf und Griesheim betrieben und ausgewertet.</p> <p>Die Planansätze sind unter der Haushaltstelle 5.51.1.01 / 612002 geführt.</p>